

Altliga:

Eidelstedt macht Boden gut

Oberliga: Im zweiten Anlauf hat es geklappt: Im wichtigen Spiel zweier punktgleicher Mannschaft hat sich der SV Eidelstedt in der Oberliga diesmal durchgesetzt. Mit 2:0 siegte der SVE bei Eintracht Lokstedt. Mit neun Punkten klettern die Eidelstedt in die Tabellenmitte, Lokstedt ist nun Tabellenschlusslicht mit sechs Punkten. Kann Eidelstedt von dem kleinen Erfolg weiter profitieren? Freitagabend im Heimspiel geht es nun gegen den Tabellenvorletzten Teutonia 10 (7 Punkte). Spielbeginn ist um 19.30 Uhr.

Landesliga: Der SV Lurup musste mit einem 3:3 im Heimspiel gegen Rasensport Uetersen zufrieden sein. Marc Wacker brachte Lurup in der 14. Minute mit 1:0 in Führung, Uetersen drehte das Spiel vor der Pause noch auf 2:1. Rami Mohamad (44. Minute) und Nils Use (57. Minute) sorgten dann für die erneute Luruper Führung - die Uetersen kurz vor Spielende noch zum 3:3 ausglich. Lurup bleibt damit in der Abstiegszone. Im Spiel Komet Blankenese gegen SC Egenbüttel reichte ein Tor aus der 15. Minute um 1:0-Sieg der Gäste aus Egenbüttel. Mit zwei Punkten ist Komet weiterhin Tabellenletzter. SC Nienstedten und Blau Weiß 96 Schenefeld trennten sich 0:0, gemeinsam mit je zehn Punkten bleibt man in der Tabellenmitte. Altona 93 holte sich mit einem 5:2-Sieg gegen SC Pinneberg den dritten Tabellenplatz von Egenbüttel. Es führt Hansa 11 mit 22 Punkten - SV Blankenese hat dem

Spitzenreiter mit einem 2:2 eine bessere Bilanz verwehrt.

Die nächsten Spiele

Egenbüttel - Altona 93 24. November, 19.30 Uhr, Union Tornesch - SV Lurup 24. November, 20 Uhr, BW 96 Schenefeld - Komet Blankenese 26. November, 10.45 Uhr, SC Nienstedten - SV Blankenese 26. November, 11 Uhr

Bezirksliga: Zwei Spiele in drei Tagen - 11:1 Tore und sechs Punkten: TuS Osdorf kann sich nicht beklagen. Nach einem 5:0-Heimsieg am Mittwoch gegen Tangstedt folgte auswärts ein 6:1-Erfolg in Hörnerkirchen. Nando Ehlert (4), Yalcin Kasret (3), Antonio Ude (2), Kevin Blume und Benjamin Blume schossen die Tore. Mit 19 Punkten ist Osdorf Dritter hinter 1.FC Quickborn (22) und SV Lieth (23). Vierter ist nun der SV Osdorfer Born - dank eines 3:1-Sieges gegen Kickers Halstenbek. Konstantin Lichtner (33./60. Minute) und Dennis Lange (35. Minute) schossen die Tore, bei den Kickers hatte Issa Ashlak bereits in der 2. Minute zum 1:0 getroffen. Halstenbek ist Neunter mit acht Punkten.

Die nächsten Spiele

Heidgraben - SV Osdorfer Born 24. November, 20 Uhr, TuS Osdorf - Holm 25. November, 18.30 Uhr, Kickers Halstenbek - Hörnerkirchen 26. November, 10.15 Uhr, Holm - SV Osdorfer Born 22. November, 19.30 Uhr, Holm - Kickers Halstenbek 29. November, 19.30 Uhr